



IVe 

Institut für
Verkehrswesen

Einladung zur Fachtagung

“Entscheidungsprozesse im Verkehrsbereich”

Donnerstag, 29. Februar 2024

Universität für Bodenkultur Wien –
Ilse Wallentin-Haus (Seminarraum SR 29)
1190 Wien, Peter-Jordan-Straße 82

Hintergrund:

Bei Maßnahmen im Verkehrsbereich dauert es von der Idee über die Planung bis zur Umsetzung oft sehr lange, Jahre oder gar Jahrzehnte. Manchmal wird aufgrund dieser langen Zeiträume die Planung von Veränderungen und Innovationen überholt. Nicht selten bleibt durch auftretende Sachzwänge, geänderte gesetzliche Vorgaben oder Rahmenbedingungen (wie z.B. dem Klimawandel) von den ursprünglichen Ideen wenig übrig. Es stellen sich die Fragen, auf welchen Grundlagen die Entscheidungen für oder gegen Maßnahmen fußen und wie und wann ihre Realisierung erfolgen soll. Sind es stets objektiv dingfest gemachte Zahlen, Daten, evidenzbasierte Fakten? Inwieweit beeinflussen auch subjektive Meinungen, Einstellungen oder Werthaltungen das Ergebnis?

Ziel dieser Veranstaltung ist es, anhand von thematischen Beispielen Einblicke zu geben, welche Grundlagen in Österreich als Basis für Entscheidungen im Verkehrsbereich dienen und wie Entscheidungsprozesse ablaufen. Zielpublikum der Veranstaltung sind (Verkehrs-)Expert:innen aus Verwaltung, Praxis und Wissenschaft, Vertreter:innen der Politik und von Interessengruppen sowie alle anderen, die am Thema interessiert sind.

Anlass für diese Veranstaltung ist der runde Geburtstag von Gerd Sammer, der sich Zeit seines Lebens höchst aktiv mit Entscheidungsprozessen im Verkehrsbereich auseinandergesetzt hat. Dies in Lehre und Forschung, mit zahlreichen Publikationen, im Richtlinienwesen, aber auch in der praktischen Entwicklung und Umsetzung von Verkehrskonzepten bis hin zu direkten Empfehlungen für entscheidungsgebende Institutionen.

13:00 Registrierung

13:20 **Begrüßung**

Univ.Prof. Dr.rer.pol. **Astrid GÜHNEMANN**

Leiterin des Instituts für Verkehrswesen, Universität für Bodenkultur Wien

Dipl.-Ing. **Martin CAR**

Generalsekretär der FSV - Forschungsgesellschaft Straße-Schiene-Verkehr

Moderation: Ing. Dipl.-Ing. Dr. Roman KLEMENTSCHITZ

13:40 **Navigieren im Labyrinth der Verkehrspolitik: Zwischen Prometheus und Pandora und dem Umgang mit einem Dämon.**

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. **Georg HAUGER**

Forschungsbereich Verkehrssystemplanung, Technische Universität Wien

14:10 **Die Rolle von Datenevidenzen und Verkehrsmodellen bei Entscheidungen in der Verkehrsplanung**

Dipl.-Ing. Dr. **Thomas SPIEGEL**

Leiter der Abteilung II/3 – Infrastrukturplanung im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)

14:40 **Bedeutung des Verkehrsmodells SuperNova2.0 für die Angebotsplanung**

Dipl.-Ing. **Elisabeth RASER**

ÖBB Personenverkehr AG

15:10 Kaffeepause

Moderation: Dipl.-Ing. Dr. Oliver ROIDER

15:50 **Generelles Tempolimit 80 km/h für Landstraßen: Wer / Was hält es auf?**

Mag. Dr. **Bettina SCHÜTZHOFER**

Geschäftsführerin der sicher unterwegs - Verkehrspsychologische Untersuchungen GmbH

16:20 **Baustellen als Real-Time-Prognosen**

Dipl.-Kfm. **Martin SCHMIDT, MSc**

Planungsmanagement & Infrastruktur, Leitung Linien- & Verkehrsentwicklung, Holding Graz

16:50 **Ehrung Gerd Sammer**

17:20 **Schlussworte**

Em.O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. **Gerd SAMMER**

Ehemaliger Leiter des Instituts für Verkehrswesen, Universität für Bodenkultur Wien

17:30 Ende der Vortragsveranstaltung – Abendbuffet

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir jedoch um eine **Anmeldung bis Di. 20.02.2024**

per E-Mail unter Angabe von Name und Institution an
fachtagung_sammer80@boku.ac.at

oder per Internet:

<https://boku.ac.at/rali/verkehr/tagungen-veranst/29-februar-2024-fachtagung-entscheidungsprozesse-im-verkehrsbereich>

Mit der Anmeldung stimmen Sie zu, dass die uns von Ihnen mitgeteilten Daten (z.B. Name, Firma, E-Mail, Adresse) zwecks Zusendung von Seminar- oder Tagungsankündigungen, -bestätigungen, -absagen, -unterlagen in unserer Datenbank gespeichert werden, und dass Fotos, die bei der Veranstaltung gemacht werden, von uns ggf. zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit formlos widerrufen.